



Ein imposantes Bild: Am Schützenheim Halden formierten sich die Honorationen zum Jubiläumsbild. Foto: Monika Peters

Schützen-Fahnenzug zum Jubiläum

25 Vereine mit 2500 Mitgliedern feierten 25. Geburtstag des Kreisverbands

Hagen. (WP) Sein 25jähriges Bestehen feierte der Schützenverein Lennetal am Sonntag in seinem Schützenheim in Halden. Eingeladen hatte dazu der erste Kreisvorsitzende des Schützenkreises Emil Gens. Als Ehrengäste waren geladen: Oberbürgermeister Dietmar Thieser, Polizeipräsident Günther Steckhan, Stadtdirektor Karl-Josef Ludwig, die Landtagsabgeordneten Wilfried Kramps

und Helmut Diegel, der Präsident des Westfälischen Schützenbundes Walter Ungemach sowie das Kreiskönigspaar Manfred Mierke und Ursula Weißkopf. Den festlichen Höhepunkt bildete der feierliche Einmarsch sämtlicher Vereinsfahnen des Schützenkreises Hagen.

Der Schützenkreis besteht aus 25 Vereinen mit insgesamt 2500 Mitgliedern. Mit viel Eigeninitiative entstan-

den in den vergangenen Jahren zahlreiche Schützenheime, die teilweise auch über Schießanlagen verfügen. Hervorzuheben ist hierbei besonders das Kleinkaliberschießsportzentrum in Wehringhausen, das von der Stadt mit einer halben Million Mark unterstützt wurde. In der Rembergsschule sind zudem 28 Luftgewehrstände entstanden.

Weltklasseschütze Mathias

Stich, Olympiateilnehmer und gemeinsam mit seiner Mannschaft Weltmeister, fing im Schützenverein Wehringhausen als Jungschütze an. Emil Gens bedankte sich für die Unterstützung der Schützenkreise bei der Stadt sowie beim Oberbürgermeister. Der Polizeipräsident ist die Aufsichtsbehörde der Sportschützen, die strengen Vorschriften unterliegen.

Bild: 1995-03-21 – WP